



Statistische Berichte Baden-Württemberg

Artikel-Nr. 3521 20002

Produzierendes Gewerbe

E I 1 - m 02/20 (1)

Fachauskünfte: (0711) 641-27 15

02.04.2020

Verarbeitendes Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Februar 2020 – vorläufige Ergebnisse*)

Ab dem Berichtsmonat Januar 2009 werden die Konjunkturstatistiken des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in der Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ erhoben und dargestellt. Die WZ 2008 löst damit deutschlandweit die bisher gültige WZ 2003 ab. Die in der WZ 2008 aufgeführten wirtschaftlichen Tätigkeiten sind durch das neue „Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 2019 (GP 2019)“ definiert, das ab 2019 das bis dahin gültige Güterverzeichnis GP 2009 ersetzt. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen in der Abgrenzung nach der WZ 2003 ist nur mit gewissen Einschränkungen möglich.

Zu den mit der Einführung der WZ 2008 verbundenen wesentlichen strukturellen Änderungen gehört insbesondere die Ausgliederung des Verlagsgewerbes und des Recyclings aus dem Verarbeitenden Gewerbe. Unter methodischen Aspekten ist vor allem die Änderung der sogenannten Converterregel von Bedeutung. Damit werden Betriebe ohne eigene Warenproduktion, die aber die gewerblichen Schutzrechte am Output der ausgelagerten Produktion besitzen (Converter), nicht mehr als Warenhersteller betrachtet und klassifiziert, sondern in der Regel dem Handel zugeordnet.

Aufgrund Artikel 10 des „Ersten Gesetzes zum Abbau bürokratischer Hemmnisse, insbesondere in der mittelständischen Wirtschaft“, werden ab dem Berichtsmonat Januar 2007 nur noch Betriebe mit mindestens 50 tätigen Personen im Rahmen der Erhebung „Monatsbericht für Betriebe“ befragt (bisher produzierende Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) mit im Allgemeinen mindestens 20 tätigen Personen). Zugleich wird der Berichtskreis der „Monatlichen Produktionserhebung“ auf den des „Monatsberichts für Betriebe“ abgestimmt. Mit der Anhebung der Abschneidegrenze wird eine deutliche Entlastung insbesondere der kleinen und mittleren Unternehmen von statistischen Berichtspflichten erreicht. Der damit verbundene Informationsverlust für die Datennutzer hält sich im Allgemeinen in vertretbaren Grenzen. Der etwa um die Hälfte reduzierte neue monatliche Berichtskreis (sogenannter Berichtskreis 50+) repräsentiert jedoch noch je nach Merkmal 90 % und mehr des bisherigen Berichtskreises 20+ und stellt für Zwecke der Konjunkturanalyse auf Landesebene weiterhin aussagekräftige Ergebnisse bereit. Mehr oder weniger deutliche Einschränkungen im Repräsentationsgrad treten vor allem in vorwiegend kleinbetrieblich strukturierten Wirtschaftszweigen auf. Als Datengrundlage für Analysen zur sektoralen und regionalen Wirtschaftsstruktur eignet sich der „Monatsbericht für Betriebe“ nach der Anhebung der Abschneidegrenze nur noch eingeschränkt.

Die unterhalb der neuen Abschneidegrenze liegenden Betriebe des Berichtskreises 20+ werden ab dem Berichtsjahr 2007 nur noch vierteljährlich zur Produktion und jährlich zu den Investitionen sowie in einem neu eingeführten „Jahresbericht für Betriebe“ mit einem eingeschränkten Merkmalskatalog nach den tätigen Personen, dem Entgelt sowie dem Umsatz befragt. Über die Zusammenführung der Daten aus dem „Monatsbericht für Betriebe“ und dem „Jahresbericht für Betriebe“ wird sichergestellt, dass die für die regionale und sektorale Strukturberichterstattung erforderlichen Informationen weitgehend im bisherigen Umfang und bisheriger Qualität zumindest jährlich zur Verfügung stehen. Die Durchführung der Erhebung „Jahresbericht für Betriebe“ erfolgt im ersten auf das jeweilige Berichtsjahr folgenden Quartal.

*) Endgültige Daten für das aktuelle Berichtsjahr liegen in der Regel ab Mitte Februar des Folgejahrs vor (Statistischer Bericht E I 1-j, Artikel-Nr. 3522 JJ001. Sie beinhalten alle nachträglichen Korrekturen auf die vorläufigen Ergebnisse der Vormonate (sog. Jahreskorrekturen).

Zeichenerklärung: . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
– = Nichts vorhanden (genau null)
... = Angabe fällt später an

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Herausgeber und Vertrieb: Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Böblinger Str. 68, 70199 Stuttgart, Telefon (0711) 641-2866, Fax (0711) 641-134062, E-Mail: poststelle@stala.bwl.de, Internet: www.statistik-bw.de

© Statistisches Landesamt Baden-Württemberg, Stuttgart, 2020. Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
B + C	Insgesamt	4 570	1 185 955	145 683	5 179 624	4 367
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	17	2 172	279	8 235	3 791
C	Verarbeitendes Gewerbe	4 553	1 183 783	145 404	5 171 389	4 369
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	342	53 579	6 260	133 332	2 489
10.7	Herstellung von Back- und Teigwaren	170	22 650	2 487	39 522	1 745
11	Getränkeherstellung	49	6 355	785	22 225	3 497
12	Tabakverarbeitung	2	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	68	9 008	1 098	29 225	3 244
14	Herstellung von Bekleidung	28	8 455	871	25 936	3 068
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	9	1 073	134	3 341	3 114
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	61	9 895	1 239	30 739	3 106
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	117	23 273	2 867	88 601	3 807
17.2	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	92	15 595	1 912	55 091	3 533
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	91	9 406	1 115	28 400	3 019
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	4	.	.	.	.
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	150	34 572	4 469	158 735	4 591

und Erden in Baden-Württemberg im Februar 2020 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+) - vorläufige Ergebnisse*)

Umsatz			Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
insgesamt	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
28 491 363	16 613 304	5 643 463	22 056 177	Insgesamt	B + C
25 779	3 312	.	19 268	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	B
28 465 584	16 609 993	.	22 036 909	Verarbeitendes Gewerbe	C
1 133 501	302 169	215 326	1 006 124	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	10
176 208	9 718	8 504	152 441	Herstellung von Back- und Teigwaren	10.7
127 980	.	.	118 973	Getränkeherstellung	11
.	.	.	.	Tabakverarbeitung	12
156 251	92 582	59 966	133 900	Herstellung von Textilien	13
187 449	.	.	.	Herstellung von Bekleidung	14
17 788	.	.	.	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	15
213 578	48 255	33 822	190 321	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	16
564 254	242 657	116 686	478 185	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	17
267 739	72 166	47 244	240 738	Herstellung von Waren aus Papier, Karton und Pappe	17.2
122 490	21 934	14 649	120 457	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	18
.	.	.	.	Kokerei und Mineralölverarbeitung	19
1 424 797	973 456	313 517	943 487	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	20

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	35	23 988	2 948	108 674	4 530
21.2	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	30	.	.	.	.
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	325	55 078	7 022	197 695	3 589
22.2	Herstellung von Kunststoffwaren	296	46 181	5 835	158 276	3 427
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	117	16 445	2 047	65 600	3 989
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	94	21 220	2 512	87 686	4 132
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	827	131 989	16 362	480 225	3 638
25.5	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	154	28 620	3 623	104 318	3 645
25.6	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	276	33 578	4 274	105 139	3 131
25.7	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schließern und Beschlägen aus unedlen Metallen	152	30 678	3 609	122 650	3 998
25.9	Herstellung von sonstigen Metallwaren	92	16 483	1 996	61 254	3 716
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	259	62 058	7 729	293 950	4 737
26.5	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	157	36 359	4 475	167 688	4 612
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	335	97 371	11 799	409 408	4 205
27.1	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	146	40 879	5 004	173 667	4 248
27.3	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	75	19 468	2 351	76 829	3 946

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Februar 2020 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+) - vorläufige Ergebnisse*

Umsatz			Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.
insgesamt	darunter Auslandsumsatz				
	insgesamt	mit der Eurozone			
1 000 EUR			1 000 EUR		
443 239	223 345	101 178	309 976	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	21
.	.	.	.	Herstellung von pharmazeutischen Spezialitäten und sonstigen pharmazeutischen Erzeugnissen	21.2
1 057 701	441 509	232 972	865 739	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	22
797 518	351 310	185 726	738 816	Herstellung von Kunststoffwaren	22.2
290 438	98 350	43 082	216 161	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	23
873 037	305 191	121 905	515 051	Metallerzeugung und -bearbeitung	24
1 874 778	701 473	327 522	1 706 439	Herstellung von Metallerzeugnissen	25
439 600	146 935	79 507	426 170	Herstellung von Schmiede-, Press-, Zieh- und Stanzteilen, gewalzten Ringen und pulvermetallurgischen Erzeugnissen	25.5
403 480	93 022	47 264	391 575	Oberflächenveredlung und Wärmebehandlung; Mechanik a. n. g.	25.6
440 999	221 085	78 588	382 784	Herstellung von Schneidwaren, Werkzeugen, Schlössern und Beschlägen aus unedlen Metallen	25.7
261 356	115 744	66 954	230 485	Herstellung von sonstigen Metallwaren	25.9
1 151 296	757 773	361 356	1 040 990	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	26
558 891	336 619	123 099	505 589	Herstellung von Mess-, Kontroll-, Navigations- u. ä. Instrumenten und Vorrichtungen; Herstellung von Uhren	26.5
1 893 135	1 020 922	426 407	1 491 820	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	27
826 001	423 800	185 758	629 174	Herstellung von Elektromotoren, Generatoren, Transformatoren, Elektrizitätsverteilungs- und -schalteinrichtungen	27.1
369 348	215 942	88 803	318 673	Herstellung von Kabeln und elektrischem Installationsmaterial	27.3

Noch: 1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von

Systematik-Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeitsstunden	Entgelte	
					insgesamt	je Beschäftigten
		Anzahl	1 000 Std.	1 000 EUR	EUR	
28	Maschinenbau	1 032	312 437	38 199	1 476 011	4 724
28.1	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	229	110 075	13 354	556 995	5 060
28.2	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	305	83 766	10 482	389 416	4 649
28.4	Herstellung von Werkzeugmaschinen	174	43 256	5 141	202 507	4 682
28.9	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	293	67 656	8 312	294 969	4 360
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	219	224 110	27 796	1 180 716	5 268
29.1	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	34	139 993	17 546	773 268	5 524
29.3	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	164	79 611	9 705	389 343	4 891
30	Sonstiger Fahrzeugbau	29	10 124	1 217	49 685	4 908
31	Herstellung von Möbeln	84	14 274	1 685	48 224	3 378
32	Herstellung von sonstigen Waren	181	41 362	5 031	160 500	3 880
32.5	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	119	32 148	3 955	131 665	4 096
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	95	15 325	1 914	78 546	5 125

*) Endgültige Daten für das aktuelle Berichtsjahr liegen i.d.R. ab Mitte Februar des Folgejahrs vor (Statistischer Bericht EI1-j, Artikel-Nr. 3522 JJ001).

Steinen und Erden in Baden-Württemberg im Februar 2020 nach Wirtschaftszweigen (Berichtskreis 50+) - vorläufige Ergebnisse*)

Umsatz			Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Wirtschaftszweig	Systematik- Nr.	
insgesamt	darunter Auslandsumsatz					
	insgesamt	mit der Eurozone				
1 000 EUR			1 000 EUR			
5 742 390	3 652 981	1 467 711		4 376 110	Maschinenbau	28
1 809 482	1 115 671	424 058		1 365 297	Herstellung von nicht wirtschaftszweig-spezifischen Maschinen	28.1
1 661 967	1 061 801	467 185		1 133 481	Herstellung von sonstigen nicht wirtschaftszweigspezifischen Maschinen	28.2
.	.	.		.	Herstellung von Werkzeugmaschinen	28.4
1 094 892	726 053	232 095		938 892	Herstellung von Maschinen für sonstige bestimmte Wirtschaftszweige	28.9
9 386 495	6 864 727	1 433 695		6 819 318	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	29
7 339 966	5 881 000	1 010 169		5 249 981	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenmotoren	29.1
1 873 903	.	.		.	Herstellung von Teilen und Zubehör für Kraftwagen	29.3
201 228	132 091	.		193 552	Sonstiger Fahrzeugbau	30
225 016	71 144	31 808		201 960	Herstellung von Möbeln	31
709 297	454 410	168 360		542 498	Herstellung von sonstigen Waren	32
570 423	391 629	135 361		434 628	Herstellung von medizinischen und zahnmedizinischen Apparaten und Materialien	32.5
256 812	55 874	18 256		213 547	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	33

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.

**2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen
– vorläufige Ergebnisse*)**

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.		
Stadtkreis					
Stuttgart, Landeshauptstadt	81	70 168	8 579	411 400	5 863
Landkreise					
Böblingen	116	71 744	9 204	380 245	5 300
Esslingen	219	55 552	6 755	254 564	4 582
Göppingen	120	23 760	2 930	95 390	4 015
Ludwigsburg	215	54 075	6 671	268 998	4 975
Rems-Murr-Kreis	177	37 248	4 660	158 225	4 248
Region Stuttgart	928	312 547	38 798	1 568 823	5 019
Stadtkreis					
Heilbronn	41	10 268	1 280	41 649	4 056
Landkreise					
Heilbronn	168	52 026	6 444	224 726	4 319
Hohenlohekreis	70	21 451	2 645	82 278	3 836
Schwäbisch Hall	133	28 242	3 548	104 425	3 697
Main-Tauber-Kreis	94	19 108	2 337	67 726	3 544
Region Heilbronn-Franken	506	131 095	16 255	520 804	3 973
Landkreise					
Heidenheim	60	16 470	1 936	68 079	4 134
Ostalbkreis	136	42 183	5 118	189 481	4 492
Region Ostwürttemberg	196	58 653	7 055	257 561	4 391
Regierungsbezirk Stuttgart	1 630	502 295	62 107	2 347 188	4 673
Stadtkreise					
Baden-Baden	20	3 975	503	16 734	4 210
Karlsruhe	52	16 865	2 092	85 455	5 067
Landkreise					
Karlsruhe	171	34 790	4 370	142 454	4 095
Rastatt	101	37 570	4 382	158 707	4 224
Region Mittlerer Oberrhein	344	93 200	11 347	403 350	4 328
Stadtkreise					
Heidelberg	29	7 649	946	37 888	4 953
Mannheim	72	35 947	4 628	180 273	5 015
Landkreise					
Neckar-Odenwald-Kreis	74	13 351	1 584	47 909	3 588
Rhein-Neckar-Kreis	142	29 200	3 539	124 531	4 265
Region Rhein-Neckar ³⁾	317	86 147	10 697	390 602	4 534
Stadtkreis					
Pforzheim	59	11 744	1 498	44 538	3 792
Landkreise					
Calw	61	10 250	1 276	39 889	3 892
Enzkreis	124	22 274	2 832	85 533	3 840
Freudenstadt	76	17 012	2 063	70 894	4 167
Region Nordschwarzwald	320	61 280	7 668	240 854	3 930
Regierungsbezirk Karlsruhe	981	240 627	29 712	1 034 805	4 300

und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Februar 2020 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾		Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land
insgesamt	darunter Auslandsumsatz		
1 000 EUR	%	1 000 EUR	
.	.	2 301 926	Stadtkreis Stuttgart, Landeshauptstadt
.	.	.	Landkreise
937 691	534 420	618 150	Böblingen
.	.	.	Esslingen
1 116 747	409 162	702 605	Göppingen
661 917	400 823	513 066	Ludwigsburg
8 555 012	6 025 911	6 193 180	Rems-Murr-Kreis
			Region Stuttgart
210 578	101 434	193 789	Stadtkreis Heilbronn
1 437 314	.	.	Landkreise
435 411	241 863	411 734	Heilbronn
477 272	227 407	401 689	Hohenlohekreis
257 881	.	.	Schwäbisch Hall
2 818 456	1 489 231	2 508 571	Main-Tauber-Kreis
			Region Heilbronn-Franken
265 770	141 255	237 359	Landkreise
986 116	589 988	863 575	Heidenheim
1 251 885	731 243	1 100 934	Ostalbkreis
			Region Ostwürttemberg
12 625 354	8 246 384	9 802 684	Regierungsbezirk Stuttgart
69 985	.	65 305	Stadtkreise
836 102	.	642 991	Baden-Baden
			Karlsruhe
815 283	342 364	569 833	Landkreise
1 836 559	1 305 357	1 220 715	Karlsruhe
3 557 930	1 921 971	2 498 843	Rastatt
			Region Mittlerer Oberrhein
137 736	57 187	100 894	Stadtkreise
1 438 802	1 036 745	839 440	Heidelberg
			Mannheim
157 374	66 719	149 962	Landkreise
550 503	316 750	486 867	Neckar-Odenwald-Kreis
2 284 414	1 477 401	1 577 162	Rhein-Neckar-Kreis
			Region Rhein-Neckar ³⁾
362 525	166 268	168 733	Stadtkreis Pforzheim
287 982	70 434	279 313	Landkreise
497 176	191 379	328 177	Calw
288 699	134 144	248 583	Enzkreis
1 436 381	562 226	1 024 806	Freudenstadt
			Region Nordschwarzwald
7 278 724	3 961 597	5 100 811	Regierungsbezirk Karlsruhe

Noch: **2. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Entgelte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von – vorläufige Ergebnisse***)

Kreis Region Regierungsbezirk Land	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	
				insgesamt	je Beschäftigten
				1 000 EUR	EUR
	Anzahl		1 000 Std.	1 000 EUR	EUR
Stadtkreis					
Freiburg im Breisgau	48	9 984	1 224	42 495	4 256
Landkreise					
Breisgau-Hochschwarzwald	96	18 834	2 369	72 990	3 875
Emmendingen	67	14 248	1 774	55 434	3 891
Ortenaukreis	237	49 051	5 993	182 048	3 711
Region Südlicher Oberrhein	448	92 117	11 360	352 967	3 832
Landkreise					
Rottweil	108	22 268	2 665	88 866	3 991
Schwarzwald-Baar-Kreis	166	28 398	3 525	107 014	3 768
Tuttlingen	149	31 766	3 874	125 354	3 946
Region Schwarzwald-Baar-Heuberg	423	82 432	10 064	321 233	3 897
Landkreise					
Konstanz	77	17 672	2 145	81 235	4 597
Lörrach	85	17 306	2 087	71 964	4 158
Waldshut	56	11 987	1 488	46 366	3 868
Region Hochrhein-Bodensee	218	46 965	5 720	199 565	4 249
Regierungsbezirk Freiburg	1 089	221 514	27 144	873 766	3 945
Landkreise					
Reutlingen	126	32 220	3 780	131 848	4 092
Tübingen	79	15 316	1 908	61 535	4 018
Zollernalbkreis	110	23 122	2 747	85 422	3 694
Region Neckar-Alb	315	70 658	8 435	278 804	3 946
Stadtkreis					
Ulm	52	16 815	2 095	77 826	4 628
Landkreise					
Alb-Donau-Kreis	94	17 723	2 278	72 340	4 082
Biberach	117	37 646	4 432	157 514	4 184
Region Donau-Iller ³⁾	263	72 184	8 804	307 681	4 262
Landkreise					
Bodenseekreis	85	34 252	4 170	176 394	5 150
Ravensburg	125	30 257	3 628	109 738	3 627
Sigmaringen	82	14 168	1 683	51 249	3 617
Region Bodensee-Oberschwaben	292	78 677	9 481	337 381	4 288
Regierungsbezirk Tübingen	870	221 519	26 720	923 866	4 171
Baden-Württemberg	4 570	1 185 955	145 683	5 179 624	4 367

*) Endgültige Daten für das aktuelle Berichtsjahr liegen i.d.R. ab Mitte Februar des Folgejahrs vor (Statistischer Bericht EI1-j, Artikel-Nr. 3522 JJ001). –

2) Umsatz nicht frei von regionalen Überschneidungen. – 3) Soweit Land Baden-Württemberg.

Steinen und Erden in den Stadt- und Landkreisen Baden-Württembergs im Februar 2020 (Berichtskreis 50+)

Umsatz ²⁾				Umsatz aus eigenen Erzeugnissen	Kreis Region Regierungsbezirk Land
insgesamt	darunter Auslandsumsatz				
1 000 EUR		%		1 000 EUR	
198 093	123 733	62,5		184 810	Stadtkreis Freiburg im Breisgau
295 548	145 092	49,1		258 168	Landkreise Breisgau-Hochschwarzwald
200 223	122 458	61,2		185 187	Emmendingen
1 026 319	448 829	43,7		891 452	Ortenaukreis
1 720 184	840 113	48,8		1 519 617	Region Südlicher Oberrhein
394 039	197 934	50,2		353 962	Landkreise Rottweil
421 340	173 007	41,1		375 868	Schwarzwald-Baar-Kreis
564 084	309 093	54,8		443 786	Tuttlingen
1 379 463	680 033	49,3		1 173 616	Region Schwarzwald-Baar-Heuberg
425 619	229 317	53,9		356 726	Landkreise Konstanz
326 112	210 279	64,5		308 432	Lörrach
364 162	177 299	48,7		330 260	Waldshut
1 115 894	616 894	55,3		995 418	Region Hochrhein-Bodensee
4 215 540	2 137 040	50,7		3 688 651	Regierungsbezirk Freiburg
938 825	541 344	57,7		537 669	Landkreise Reutlingen
212 920	111 910	52,6		167 019	Tübingen
351 513	171 169	48,7		304 211	Zollernalbkreis
1 503 257	824 423	54,8		1 008 900	Region Neckar-Alb
471 931	220 753	46,8		261 390	Stadtkreis Ulm
396 281	208 988	52,7		371 313	Landkreise Alb-Donau-Kreis
703 985	350 955	49,9		617 708	Biberach
1 572 196	780 696	49,7		1 250 411	Region Donau-Iller ³⁾
531 492	333 982	62,8		492 474	Landkreise Bodenseekreis
537 714	231 245	43,0		495 171	Ravensburg
227 084	97 936	43,1		217 076	Sigmaringen
1 296 291	663 163	51,2		1 204 721	Region Bodensee-Oberschwaben
4 371 744	2 268 283	51,9		3 464 031	Regierungsbezirk Tübingen
28 491 363	16 613 304	58,3		22 056 177	Baden-Württemberg

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes.–

**3. Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe, Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden in Baden-Württemberg
(Berichtskreis 50+) - im aktuellen Berichtsjahr vorläufige Ergebnisse*)**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte ¹⁾	Entgelte	Geleistete Arbeits- stunden	Umsatz ³⁾			
					insgesamt	Auslandsumsatz		
						insgesamt	mit der Eurozone	
Anzahl (MD) ²⁾		Mill. EUR	Mill. Std.	Mill. EUR				
2011	insgesamt	4 159	1 048 150	50 101,1	1 594,4	285 623,3	148 498,2	50 455,5
2012	insgesamt	4 237	1 075 088	52 768,0	1 609,6	290 648,3	154 549,7	49 431,4
2013	insgesamt	4 307	1 086 642	54 537,1	1 620,9	295 512,1	161 208,9	49 384,2
2014	insgesamt	4 269	1 095 702	56 607,4	1 644,6	309 343,6	174 212,1	51 809,9
2015	insgesamt	4 302	1 109 556	58 994,6	1 664,7	326 952,1	188 583,5	56 771,5
2016	insgesamt	4 328	1 123 289	60 978,1	1 681,2	331 108,8	188 731,2	60 748,6
2017	insgesamt	4 404	1 148 035	63 789,6	1 699,9	343 035,6	195 505,5	63 136,7
2018	insgesamt	4 470	1 183 184	67 593,9	1 748,2	351 376,5	199 695,0	65 951,3
2019	insgesamt	4 543	1 201 819	69 778,5	1 749,5	350 952,5	200 418,4	67 849,1
Veränderung gegenüber Vorjahr in %								
2012		+ 1,9	+ 2,6	+ 5,3	+ 1,0	+ 1,8	+ 4,1	- 2,0
2013		+ 1,7	+ 1,1	+ 3,4	+ 0,7	+ 1,7	+ 4,3	- 0,1
2014		- 0,9	+ 0,8	+ 3,8	+ 1,5	+ 4,7	+ 8,1	+ 4,9
2015		+ 0,8	+ 1,3	+ 4,2	+ 1,2	+ 5,7	+ 8,2	+ 9,6
2016		+ 0,6	+ 1,2	+ 3,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,1	+ 7,0
2017		+ 1,8	+ 2,2	+ 4,6	+ 1,1	+ 3,6	+ 3,6	+ 3,9
2018		+ 1,5	+ 3,1	+ 6,0	+ 2,8	+ 2,4	+ 2,1	+ 4,5
2019		+ 1,6	+ 1,6	+ 3,2	+ 0,1	- 0,1	+ 0,4	+ 2,9
2019	Januar	4 515	1 197 352	5 332,2	154,7	27 032,3	15 164,8	5 451,7
	Februar	4 546	1 200 399	5 272,5	151,4	28 592,2	16 385,1	5 655,1
	März	4 552	1 201 214	5 613,7	154,0	30 599,2	17 468,5	6 056,0
	April	4 554	1 201 374	6 479,3	148,1	29 220,4	16 645,7	5 916,7
	Mai	4 552	1 199 706	6 197,7	151,8	30 467,6	17 391,5	6 153,7
	Juni	4 548	1 200 206	6 421,0	129,1	26 901,4	15 250,3	5 288,9
	Juli	4 544	1 207 568	5 830,4	157,6	31 357,3	18 080,1	5 848,2
	August	4 542	1 207 173	5 315,8	132,4	27 185,5	15 639,0	4 799,5
	September	4 542	1 207 825	5 276,0	145,4	30 068,1	17 048,1	5 934,2
	Oktober	4 543	1 202 633	5 336,3	154,7	32 036,5	18 478,9	6 231,4
	November	4 542	1 200 442	7 186,9	150,7	30 479,2	17 298,4	5 710,1
	Dezember	4 541	1 195 940	5 516,8	119,6	27 012,7	15 568,0	4 803,6
2020	Januar	4 548	1 191 468	5 312,0	146,3	27 588,1	15 995,7	5 580,5
	Februar	4 570	1 185 955	5 179,6	145,7	28 491,4	16 613,3	5 643,5
	März	...	...	...	...	...	...	...
	April	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

*) Endgültige Daten für das aktuelle Berichtsjahr liegen i.d.R. ab Mitte Februar des Folgejahrs vor (Statistischer Bericht E11-j, Artikel-Nr. 3522 JJ001). –

1) Einschließlich Auszubildende, Heimarbeiter sowie tätige Inhaber und Mitinhaber. Ohne Leiharbeitnehmer im Sinne des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes. –

2) Jahresergebnis = Monatsdurchschnitt (MD). – 3) Aufgrund revidierter Betriebsmeldungen in der WZ-Abteilung 29 „Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen“ sind die Umsatzwerte ab 2015 mit vorhergehenden Zeiträumen nur eingeschränkt vergleichbar. Die Revision erfolgte im Rahmen der Jahreskorrektur 2016; betroffen sind auch die höheren WZ-Ebenen (Industrie Insgesamt, Abschnitt C – Verarbeitendes Gewerbe). Eine Revision der Werte vor 2015 ist nicht möglich.